



Perspektiven für den Moor- schutz in NRW

Fachtagung mit Workshop

7. September 2022

Recklinghausen

Veranstaltungs Nr. 056-22

Zum Thema

Moore und andere Feuchtlebensräume gehören in Nordrhein-Westfalen zu den besonders gefährdeten Ökosystemen. Durch engagierte Naturschutzarbeit vor Ort konnten bisher in einem Großteil der Moorschutzgebiete erfolgreich Projekte und Maßnahmen umgesetzt werden. Auch im Zuge des Integrierten LIFE-Projektes „Atlantische Sandlandschaften“ werden Mooregebiete in ihrem Zustand verbessert. Die vielfältigen Synergien, die sich im Moorschutz ergeben, rücken das Thema zunehmend in den gesellschaftlichen Fokus. Gleichzeitig ist zu erwarten, dass Moore und Feuchtgebiete durch den Klimawandel zusätzlich unter Druck geraten.

Die Tagung dient dem Erfahrungsaustausch aller interessierten Akteurinnen und Akteure. Nachmittags sollen im Rahmen eines Workshops gemeinsam Handlungsfelder identifiziert und diskutiert werden.

Blick auf den zentralen Bereich des Großen Torfmoores – Die Grenze zwischen der Stadt Lübbecke und der Gemeinde Hille verläuft in der Mitte des Sees. (© Falk Oberdorf, Lübbecke)



Programm

ab 9:30 Uhr **Anmeldung und Stehkaffee**

10:00 Uhr **Begrüßung und Einstieg**

Ralf Schlüter,
Abteilungsleiter Naturschutz, LANUV
N.N., MUNV (angefragt)

10:20 Uhr **KEYNOTE**

Zustand und Schutz von Mooren in Deutschland

Dr. Greta Gaudig,
Greifswald Moor Centrum (GMC)

11:10 Uhr **Moorschutz in NRW**

Dr. Tim Wertebach, LANUV

11:40 Uhr **Moorschutz = Klimaschutz? Welche Effekte haben Moor-Renaturierungsmaßnahmen?**

Prof. Dr. Klaus-Holger Knorr, Institut für
Landschaftsökologie, WWU Münster

12:10 Uhr **Fragen an die Vortragenden des Vormittags**

12:30 Uhr **Mittagspause**

13:30 Uhr **AUS DER PRAXIS**

► **Erfahrungen aus dem Life-Projekt Eggemoore**

Christian Finke

► **Erfahrungen aus dem Großen Torfmoor**

Dirk Esploer



Im Rahmen des IP-LIFE Atlantische Sandlandschaften wurden im Openweher Moor (Kreis Minden-Lübbecke) zur Wiedervernässung und Renaturierung Spundwände eingebaut. (© Thorsten Obracay)

► **Spundwände in der Hochmoorrenaturierung - Erfahrungen aus dem Oppenweher- und Neustädter Moor**

Jannik Bosse,
BUND Diepholzer Moorniederung

14:30 Uhr

Worldcafé zur Moorrenaturierung

- Herausforderung bei der Planung
- Herausforderung bei der Umsetzung
- Wünsch Dir was – was würde wirklich helfen?

15:30 Uhr

Kaffeepause

16:00 Uhr

Vorstellung der Workshopergebnisse und Abschlussrunde

16:30 Uhr

Ende der Veranstaltung

Moderation Saskia Helm, NUA

Termin

Mittwoch, 7. September 2022, 10:00 bis 16:30 Uhr

Veranstaltungsort

Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW
Siemensstr. 5
45659 Recklinghausen

Ausrichter

Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW
LANUV NRW
Bezirksregierung Münster

nua • natur- und
umweltschutz-
akademie nrw.

Landesamt für Natur,
Umwelt und Verbraucherschutz
Nordrhein-Westfalen



Bezirksregierung
Münster



Atlantische
Sandlandschaften
Integriertes LIFE-Projekt



Leitung

Saskia Helm, NUA
Dr. Sebastian Schmidt, Bezirksregierung Münster
Dr. Martina Raffel, Bezirksregierung Münster
Dr. Tim Wertebach, LANUV

Anmeldung

bei der NUA online unter www.nua.nrw.de oder folgendem Link:

<https://event.nua.nrw.de/prod/Anmeldung.aspx?vstg=86122>

Anmeldeschluss: 24. August 2022

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, empfiehlt sich eine frühzeitige Anmeldung.

Fachliche Fragen beantwortet

Saskia Helm, Tel. 02361 305-3318,
E-Mail saskia.helm@nua.nrw.de

Organisatorische Fragen beantwortet

Benjamin Doll, Tel. 02361 305-3022,
E-Mail benjamin.doll@nua.nrw.de

Kosten

Die Teilnahmegebühr beträgt 40 € (20 € ermäßigt) inkl. vegetarischem Mittagessen und Getränken.

Anfahrt

Eine detaillierte Anfahrtsbeschreibung sowie einen Routenplaner zur Anreise mit dem PKW oder dem ÖPNV finden Sie auf unserer Homepage unter <https://www.nua.nrw.de/kontakt/anfahrt>

Impressum

Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW
Siemensstraße 5, 45659 Recklinghausen
Postfach 101051, 45610 Recklinghausen
E-Mail: poststelle@nua.nrw.de

Internet: www.nua.nrw.de

Telefon: 02361/ 305-0, Telefax 02361/ 305-3340



Bildnachweis: Verbuschung durch Entwässerung im Weißen Moor
(Kreis Minden-Lübbecke) © Bezirksregierung Münster

Druck auf 100% Recycling-Papier, ausgezeichnet mit dem „Blauen Umweltengel“.

Die NUA ist eingerichtet im Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes NRW (LANUV). Sie arbeitet in einem Kooperationsmodell mit den vier anerkannten Naturschutzverbänden zusammen (BUND, LNU, NABU, SDW).

LANUV
Kompetenz für ein
lebenswertes Land

Landesamt für Natur,
Umwelt und Verbraucherschutz
Nordrhein-Westfalen



Bund für
Umwelt und
Naturschutz
Deutschland

